

Kirche in Süderelbe

FINKENWERDER | FISCHBEK | HAUSBRUCH-NEUWIEDENTHAL-ALTENWERDER
MOORBURG | NEUENFELDE | NEUGRABEN

JUNI - AUGUST 2025

Ein Sommer unter P(s)almen!



AUSGABE
HAUSBRUCH
NEUWIEDENTHAL
ALTENWERDER

Auf ein Wort



Liebe Leserinnen
und Leser,

„Mir hat Gott gezeigt, dass ich keinen Menschen gemein oder unrein nennen soll.“ Diese Erkenntnis hat Petrus in der Apostelgeschichte. Als frommer Jude war es ihm eigentlich untersagt, das Haus des Heiden Kornelius zu betreten. Doch Gott hatte ihm in einer Vision zuvor gezeigt: Für ihn ist kein Mensch minderwertig oder ausgeschlossen.

Vor Gott sind alle Menschen gleich.

Die Pastorinnen und Pastoren des Pfarrsprengels Süderelbe:



Pastor Reinhard Brunner

Tel.: 040 742 50 44
reinhard.brunner@kirche-suederelbe.de



Pastor Lion Mohnke

Tel.: 0157 55 35 97 98
lion.mohnke@kirche-suederelbe.de



Pastorin Arantxa Held

Tel.: 0151 68136299
arantxa.held@kirche-suederelbe.de



Pastorin Bettina v. Thun

Tel.: 040 701 78 34
bettina.vonthun@kirche-suederelbe.de



Pastor Ulrich Krüger

Tel.: 040 79 79 100
ulrich.krueger@kirche-suederelbe.de

**Wir sind für Jede und Jeden
aus der Region erreichbar!**

Stand: 04/2025



Diese wichtige Erkenntnis spiegelt sich auch in unserem Grundgesetz wieder, das in Deutschland den höchsten Stellenwert hat. In Artikel 1 heißt es: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

Ich bin davon überzeugt, dass wir als Christinnen und Christen jeden Tag neu von Gott aufgerufen sind, Ausgrenzung und Diskriminierung entgegenzutreten. Gott lädt uns ein, den Menschen zuerst mit seinen Augen zu sehen – als sein geliebtes

Geschöpf. Auch unser Gesellschaftliches Zusammenleben soll auf dem Fundament der Achtung und der Würde jedes Einzelnen stehen. Wenn wir das ernst nehmen – als Christinnen und Christen und als Bürgerinnen und Bürger, dann können wir mithelfen, dass aus Abgrenzung Gemeinschaft, aus Misstrauen Vertrauen und aus Angst Nächstenliebe wird.

Eure

Pastorin Arantxa Held



Predigtreihe „Pfingsten bis Pfingsten“

Das apostolische Glaubensbekenntnis. Für Viele gehört es zum Gottesdienst dazu: Wir bekennen unseren gemeinsamen Glauben, etwas, was die christliche Gemeinde vereint.

Aber immer häufiger kommen auch Menschen auf mich zu und sagen: „Lion, was bedeutet das eigentlich genau? Muss ich das alles mitsprechen?“

Deshalb starte ich im Sprengel eine 22-teilige Predigtreihe, an der in den

Gottesdiensten, die ich halte, zu einem Teilsatz des Apostolikums eine Dialogpredigt den Kern des Gottesdienstes ausmachen wird: Wir werden uns mit unseren eigenen Fragen an die Sätze heranwagen.

Da diese lange Predigtreihe durch die Kirchen des Sprengels und besondere Orte einer Pilgerreise nahekommt, wird es einen „Pilgerpass“ geben. Bei jedem Gottesdienst könnt ihr euch darin Notizen zu dem Teil-



satz machen und einen Stempel von mir erhalten. Ich bin gespannt, ob jemand am Ende alle 22 Gottesdienste besucht haben wird.

In diese Ausgabe fallen die ersten vier Teilsätze:

Ich glaube an Gott –

1 Gottesdienste am Sonntag **08. Juni 2025** in Moorburg um 9:30 Uhr und in Finkenwerder um 11 Uhr

Den Vater –

2 Gottesdienst am **22. Juni 2025** in Hausbruch um 11 Uhr

Den Allmächtigen –

3 Gottesdienste am **29. Juni 2025** in Hausbruch um 11 Uhr und in Moorburg um 15 Uhr

Den Schöpfer des Himmels und der Erde –

4 Gottesdienste am **06. Juli 2025** in Neuenfelde um 9:30 Uhr und in Fischbek um 11 Uhr

In der nächsten Ausgabe werden die nächsten Termine und Teilsätze genannt.

Ziel des Ganzen soll sein, dass wir uns mit einer Bekenntnisschrift unseres christlichen Glaubens auseinandersetzen und eben auch Raum für Fragen dazu sein soll. Ich freue mich, wenn ihr zahlreich erscheint!

Euer Pastor Lion Mohnke





Glaubensbekenntnis ...

...ein großes Wort! Und ein anspruchsvoller sehr alter Text, den wir da Sonntag für Sonntag im Gottesdienst gemeinsam sprechen. Wir nennen es ‚Apostolisches Glaubensbekenntnis‘, weil man bis in die Reformationszeit gemeint hat, dass es tatsächlich von den 12 Aposteln verfasst worden ist und dass damit eine verbindliche Aussage des christlichen Glaubens formuliert werden sollte.

Wir haben im Redaktionsteam nachgefragt:

Wie hältst du es mit dem GLAUBENSBEKENNTNIS?

Die Antworten möchten wir gerne mit euch teilen. Und wenn ihr Zeit und Lust habt, empfehle ich euch ein Buch der evangelischen Theologin Ina Praetorius zum apostolischen Glaubensbekenntnis: *ICH GLAUBE AN GOTT und so weiter...*

Gut lesbar, sehr persönlich und gebraucht noch bei medimops erhältlich.

Pastorin i.R. Susanne Lindenlaub-Borck

**Aus der Redaktion:
GLAUBENSSPLITTER...**

„G:ott – Du Geisteskraft, ich glaube, dass Du Dich finden lässt – in meinem bewussten Atmen, bewusst atmend bei jedem Schritt. Geisteskraft G:ott ich will mir Zeit für uns nehmen.“

„Mich hat in letzter Zeit die Formel ‚gelitten unter Pontius Pilatus‘ bewegt, wegen Ostern natürlich, aber auch wegen der Nachrichten aus der Welt: Pontius Pilatus ist nicht überzeugt von dem, was er tut, und tut es trotzdem. Für mich ein Urbild des Missbrauchs des Rechts zur Verfolgung Unschuldiger und des Gnadenrechts zur Befreiung übler Gewalttäter. Wie aktuell ist das doch nach 2000 Jahren! Und wie sehr muss man selbst aufpassen, um nicht Unrecht zu tun, um zu gefallen ...“

„Ich gehe immer gerne zur Wortbedeutung eines Begriffes zurück, bevor ich mich mit dem Inhalt beschäftige.

‚Konfession‘ bedeutet Bekenntnis. Religionen sind Bekenntnisse, aber

auch im Alltag gibt es so etwas, z. B. das Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung.

Ein Bekenntnis ist die öffentliche Erklärung einer Überzeugung, bzw. eines Glaubens. Damit stelle ich mich öffentlich hin und erkläre meine Grundüberzeugung.

Das Bekennen in der Öffentlichkeit gibt dem persönlich Gesagten ein großes Gewicht.

Ein Bekenntnis ist kein Eid, kommt diesem aber nahe.

Wenn ich im Gottesdienst das Glaubensbekenntnis spreche, bin ich mir der Bedeutung dieses Vorganges nicht bewusst. Das gemeinsame Sprechen enthebt mich subjektiv meiner Verantwortung. Ich muss nichts erklären und mich auch nicht rechtfertigen, ob und wie ich das Gesagte glaube.

Das gemeinsam Gesprochene im Gottesdienst empfinde ich als ‚Dach‘, unter dem sich alle Angehörigen der Evangelischen Glaubensgemeinschaft weltweit versammeln.

Das nimmt mir nicht die Möglichkeit, ein alternatives Glaubensbekenntnis zu wählen, das meinen Glauben besser ausdrückt.“

„Ich glaube an das Göttliche, das uns trägt und miteinander verbindet und das mir Halt und Hoffnung gibt. Ich nenne es ‚Gott‘.

Und ich glaube, dass sich in Jesus Christus der Widerschein des Glanzes dieses Göttlichen für uns gezeigt hat.“

„Glaubensbekenntnis – was dringt zu mir durch?

Für mich besteht das Glaubensbekenntnis aus Worten, die mein Herz nicht erreichen.

Die Welt hat sich verändert. Und mit ihr die Einstellung zum Wesen des gesamten Weltbildes. Es gibt einen Aufruf von Theolog*innen, dass wir neue Wege gehen müssen, um neue Worte für den Glauben zu finden. Die Sehnsucht nach einfachen Worten ist gewachsen, Worte, die uns im heutigen Hier und Jetzt mitnehmen, um uns ein Stück resilient zu machen, für das, was uns tagtäglich begegnet. Wir brauchen eine neue Sprache in vielen Teilen der christlichen Literatur, die die Menschen an die Hand nimmt. Ihnen zeigt, wo sie ankern können. Wir brauchen in der Kirche ein neues Denken.



Finkenwerder · Fischbek · Hausbruch-Neuwiedenthal-Altenwerder · Moorburg · Neuenfelde · Neugraben

Ein Glaubensbekenntnis von Dorothee Sölle hat für mich diese wunderbare Aussagekraft, die mein Herz erreicht und berührt. Das dringt zu mir durch:

**Ich glaube an Gott,
der die Welt nicht fertig geschaffen hat
wie ein Ding,
das immer so bleiben muss.**

**Ich glaube an Gott,
der den Widerspruch des Lebendigen will
und die Veränderung aller Zustände
durch unsere Arbeit.**

**Ich glaube an Jesus Christus,
der Recht hatte,
als er an der Veränderung
der Zustände arbeitete
und darüber zugrunde ging.**

**Ich glaube an Jesus Christus,
der sagt, dass wir frei werden können
von Angst und Hass,
dass wir seine Revolution weitertreiben.**

**Ich glaube an den Geist,
an die Gemeinschaft aller Völker
und unsere Verantwortung für das,
was aus unserer Erde wird.**

**Ich glaube an den gerechten Frieden,
an die Möglichkeit eines sinnvollen Lebens
für alle Menschen.**

Ich glaube an die Zukunft dieser Welt Gottes.

Dorothee Sölle, gekürzt

Über den Glauben reden

Verschiedene Glaubens- und Bibelkursangebote im Sprengel

Das Glaubensbekenntnis ist das zentrale Thema dieses Gemeindebriefs. Im Gottesdienst wird es oft gebetet. Schaut man sich die Worte genauer an, kommen einem aber schnell Zweifel. Ist es wirklich das, woran ich glaube? Verstehe ich das überhaupt alles richtig?

Der Austausch mit anderen über den eigenen Glauben und die Auslegung der Bibel ist ein wesentlicher Baustein unseres Gemeindelebens und immer wieder eine Quelle der Inspiration. Welche Angebote gibt es dazu in unserem Sprengel?

Bibelkreis in der Thomasgemeinde

Seit vielen Jahren eine Institution in der Thomasgemeinde ist der Bibelkreis von Pastor Ulrich Krüger.

Freitag 16:30-18 Uhr Thomaszentrum

Kontakt: Pastor Krüger

Tel.: (040) 7979100

Bibelgesprächskreis in der St. Pankratius-Kirchengemeinde

Seit März diesen Jahres lädt auch Pastorin Arantxa Held zu einen Bibelgesprächskreis ins Gemeindehaus in

Neuenfelde ein. An diesem Ort des Dialogs wird in offener und respektvoller Atmosphäre über die Schriften der Bibel diskutiert und sich ausgetauscht.

Erster Dienstag im Monat 18:30 Uhr

Gemeindehaus Neuenfelde

Kontakt: Pastorin Arantxa Held

arantxa.held@kirche-suederelbe.de

Hausbibelkreis Finkenwerder

Neue und alte geistliche Lieder werden mit Gitarren- oder Klavierbegleitung gesungen, anschließend wird über einen Bibeltext diskutiert.

2. und 4. Dienstag im Monat

Kontakt: Helmut Rudolph

Tel.: (040) 7425740

Gesprächsrunde per Zoom über Bibeltexte

Der Schwerpunkt der Zusammenkünfte liegt auf einer vorab gehörten Podcast-Folge der Reihe „Unter Pfarrerstöchtern“. Aber auch die theologischen Vorträge z. B. über das Vaterunser von dem Theologen Siegfried Zimmer, sind Ausgangs-



punkt für eine angeregte Diskussion der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Kontakt: guenther.gelhaar@web.de

Bibelstudium digital mit Pastor Brunner

Das Bibelstudium geht auch mit einer App auf Smartphone oder Tablet. Das Praktische: Man kann den Text lesen oder hören, wenn man Zeit hat. So wurde z. B. mit einer Gruppe von über 30 Personen aus dem Pfarrsprengel das ganze Johannes-Evangelium gelesen und erarbeitet.

Weitere Leseprojekte folgen.

Kontakt:

pastor@kirchefinkenwerder.de

Übrigens: Das ist nicht nur etwas für junge Leute, in der jetzigen Gruppe sind auch Senioren dabei.

Einige Gemeinden des Sprengels bieten Senioren- und Frauengesprächskreise an. Auch in diesen häufig sehr lang vertrauten Runden wird immer wieder sehr persönlich über Glaubensfragen nachgedacht und diskutiert.

Susanne Czekalla ■

Ein Sommer unter P(s)almen

Vielfach werden in unseren Gottesdiensten Worte der Psalmen gesprochen und gebetet. Wir wollen uns in den Sommerferien Zeit dazu nehmen, genauer über einige Psalmen der Bibel nachzudenken.

Wir laden darum herzlich ein zur Predigtreihe „Ein Sommer unter P(s)almen“.

Während der Sommerferien werden jeden Sonntag in jeweils zwei Gemeinden des Pfarrsprengels Süderelbe Gottesdienste angeboten.

Besuche die Gottesdienste in deiner Nachbargemeinde, wenn vor Ort kein Gottesdienst stattfindet. So kannst du die Predigtreihe vollständig miterleben und zugleich deine Nachbarn im Pfarrsprengel besser kennenlernen.





Termine Sommerkirche

27. Juli 10 Uhr	Corneliuskirche Fischbek Psalm 1	Pastorin Held
	St. Pankratius Neuenfelde Psalm 71	Pastor Mohnke
3. August 10 Uhr	St. Nikolai Finkenwerder Psalm 139	Prädikantin Hergoss
	Thomaskirche Hausbruch Psalm 30	Pastorin Held
10. August 10 Uhr	St. Maria Magdalena Moorburg Psalm 96	Pastor Mohnke
	Michaeliskirche Neugraben Psalm 31	Pastorin Lindenlaub-Borck
17. August 10 Uhr	Corneliuskirche Fischbek Psalm 86	Pastor Mohnke
	St. Pankratius Neuenfelde Psalm 121	Pastorin Held
24. August 10 Uhr	St. Nikolai Finkenwerder Psalm 139	Pastor Brunner
	Thomaskirche Hausbruch Psalm 121	Pastor Krüger
31. August 10 Uhr	St. Maria Magdalena Moorburg Psalm 27	Pastor Brunner
	Michaeliskirche Neugraben Psalm 23	Pastorin von Thun

Impressum

Herausgeber:

Der Regionalteil des Gemeindebriefs wird herausgegeben von den Ev.-luth. Kirchengemeinden St. Nikolai in Finkenwerder, Cornelius in Fischbek, Thomasgemeinde Hausbruch-Neuwiedenthal-Altenwerder, St. Maria Magdalena in Moorburg,

St. Pankratius in Neuenfelde und Michaelis in Neugraben, Hamburg

Redaktionsteam:

Lion Mohnke (V.i.S.d.P.), Susanne Czekalla, Marga Dankers, Kirstin Hadler, Ulrich Horn, Eva Kemna, Caroline Liebelt-Gehrke, Susanne Lindenlaub-Borck, Reinhard Peters-Schneider,

Ilka Trautmann, Amray Wendt, Gislinde Winkler

Layout Region:

Caroline Liebelt-Gehrke

Hinweis:

Trotz großer Sorgfalt bleiben Fehler in Texten, auch bei Daten und Namen, leider nicht aus. Wir bitten dafür um Entschuldigung.

THOMASBRIEF

JUNI BIS AUGUST 2025

THOMASGEMEINDE



Hausbruch
Neuwiedenthal
Altenwerder





Einfach mal **BLAU MACHEN**, oder **ABTAUCHEN** in den Dünen. Loslassen und dann

Liebe Leserinnen und Leser,

einfach mal **BLAU MACHEN** und **LOSSLASSEN** und **ABHEBEN** in den Sommer, das können wir gut gebrauchen in diesen aufregenden und anstrengenden Wochen und Monaten. Jetzt kommt die Zeit dafür, die Sommerzeit, mit Schulferien, Urlaub und möglichst Sonnenschein und Wärme wenigstens zum Feierabend und am freien Wochenende. Wie gut!

Hoffentlich können Sie die nächsten Wochen nutzen, um Abstand zu gewinnen und neue Kraft zu tanken. Einfach mal Pause machen! Ausruhen!

In der Bibel steht, dass sogar Gott das offensichtlich nötig hatte und dazu den 7. Schöpfungstag genutzt hat. Nachzulesen ganz am Anfang der Bibel im 1. Mose 2,2f. Auf diesem Ruhetag liegt seitdem

ein besonderer Segen. Heilig ist die Ruhezeit – für Gott und erst recht für uns Menschen!

Also, in diesem Sinne, einen ruhigen, gesegneten und Kraft schenkenden Sommer für uns alle!

Und wenn Sie vorher noch Zeit und Lust haben, laden wir Sie zu den anregenden und entspannenden **ANGEBOTEN** der Thomas-Gemeinde im Sommer ein:

Wie wäre es, mit einem netten **SPIELEABEND** mitten in der Woche und dann am Freitag mit dem **SINGENDEN FEIERABEND** ins Wochenende zu starten! Schauen Sie auf S. 20/21.

Oder ist Ihnen mehr nach einem schönen **ORGELKONZERT**? Jan Kehrberger hat wieder wunderbare Musiker*innen gewonnen, die zugunsten der Renovierung der Orgel für uns spielen.



abheben in den **SOMMERABENDHIMMEL**, einfach so! So soll **SOMMER** sein!

Außerdem lädt er ein, bei einem **OFFENEN SINGEN** die eigene Stimme zu erproben und so vielleicht ganz neue Möglichkeiten für sich zu entdecken. Orte und Zeiten finden Sie auf S. 18/19.

Vor den Sommerferien gibt es noch zwei besonderer Gottesdienste:

Am 6.7. um 11.00 Uhr laden wir wieder zur **FAMILIENKIRCHE** mit der Kinderkirchenmusik und anschließend zum **SOMMERFEST** im Thomasingarten ein. Die EJS ist auch wieder dabei mit ihrem Kinderprogramm.

Am letzten Sonntag vor den Ferien, dem 20.7., um 11 Uhr feiern wir **WALDGOTTESDIENST** auf dem Reiherberg (s. S. 22).

Die **SOMMERKIRCHE** beginnt am 27.7. Unter dem Motto **KIRCHE UNTER P(S)ALMEN** laden wir sonntags um 10.00 Uhr in wechselnde Gemeinden in Süderelbe

ein. Das genaue Programm finden Sie auf Seite 10. In der Thomaskirche öffnet am 3.8. und am 24.8. nach dem Gottesdienst das Kirchen Café.

Und zu guter Letzt:

Das Ende der Renovierungsarbeiten in der Kirche in Altenwerder kommt in Sicht.

Die **WIEDERERÖFFNUNG** ist am 7.9.geplant. Das wird dann nach dem Gottesdienst im **ALTENWERDER KLÖNSCHNACK** gebührend gefeiert. Reservieren Sie schon mal den Termin!

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Sommer und freuen uns, wenn wir uns in der Gemeinde treffen!

Ihr Redaktionsteam,
Susanne Czekalla,
Reinhard Peters-Schneider
und Susanne Lindenlaub-Borck



Nicole Reut

Herzliche Willkommen!

Wir begrüßen zwei neue Mitarbeiterinnen im Gemeindesekretariat der Thomaskirche ganz herzlich:

Nicole Reut arbeitet seit 1. März an vier Tagen in der Woche im Büro. Am Freitag-Vormittag wird sie von Claudia Ströming unterstützt.

Nicole Reut hat bis zur Geburt ihrer Tochter als Sachbearbeiterin in einer Anwaltskanzlei in der Innenstadt gearbeitet. Sie wünschte sich nach der Elternzeit ein neues Aufgabenfeld in der Nähe ihres Wohnorts mit mehr persönlichen Kontakten. Sie und ihr Mann sind eng mit der Thomasgemeinde verbunden. Konfirmation, Trauung und Taufe fanden bei uns statt, und ihre kleine Tochter war bei der musikalischen Früherziehung von Uta Nolte.

Im März sollte Nicole Reut eigentlich von der scheidenden Cordula Diekmann in ihr neues Aufgaben-

feld eingewiesen werden. Doch nach einer Woche musste sie die Arbeit schon alleine bewältigen. Cordula Diekmann war krankheitsbedingt nur noch telefonisch zu erreichen.

Nicole Reut lobt ausdrücklich die sehr strukturierte Anleitung durch ihre Vorgängerin, die ihr ermöglichte, sich schnell in den anstehenden Aufgaben zurecht zu finden. Sie schätzt die angenehme Atmosphäre zwischen den Mitarbeitern und den Pastoren und mag die vielen unterschiedlichen Aufgabenbereiche, die in der Gemeinde anfallen.

Ihre kleine Tochter geht nun in die Kita im Thomaszentrum.

Nicole Reut haben viele von Ihnen seit Anfang März sicher schon kennengelernt. Ihre Kollegin Frau Stöming ist ab Mai mit im Kirchenbüro. Sie stellt sich selber vor und schreibt:

*Liebe Gemeinde,
ich freue mich sehr, mich Ihnen als
das neue Gesicht im Gemeinde-
büro der Thomasgemeinde vorzu-
stellen!*

*Mein Name ist Claudia Ströming
und ich bin 42 Jahre alt. Mein*



Partner und ich leben zusammen mit unseren beiden Kindern seit 3 Jahren in Neugraben. Schon seit klein auf fühle ich mich eng mit der Kirche verbunden.

Als neue Gemeindesekretärin stehe ich Ihnen zusammen mit meiner Kollegin ab Mai mit offenen Ohren und einem freundlichen Lächeln gerne Frage und Antwort.

Ich freue mich schon sehr darauf, Sie kennenzulernen.

Bis bald im Gemeindebüro.

Viele Grüße, Claudia Ströming

Wir wünschen Frau Reut und Frau Ströming gutes Gelingen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.



Claudia Ströming



Lust auf SinnSuche?!

Du bist zwischen 12 und 14 Jahre alt und möchtest konfirmiert werden?

Dann starte jetzt deine KonfiZEIT.

Sie beginnt im Oktober 2025 in den Herbstferien mit der Fahrt nach Schönhagen (s.o.) und geht dann weiter in wöchentlichen Gruppen-Treffen in deiner Gemeinde. Mit den Teamer*innen der Evangelischen Jugend Süderelbe und den Pastor*innen aus Süderelbe fragst du nach Gott, dem Sinn des Lebens und den Werten, nach denen wir alle zusammen leben wollen. Du erfährst viel über den christlichen Glauben, weitest deinen Blick auf die Welt und am Ende wirst du gesegnet und kannst deinen Platz in der Gemeinde finden.

Info-Abend für Interessierte:

Dienstag, 3.6.25, 19 Uhr Michaelis-Kirche Neugraben oder

Donnerstag, 12.6.25, 19 Uhr Nikolai-Kirche, Finkenwerder

Rückfragen unserer Gemeindepädagogin unter: Lroschewski@ejse.de oder direkt www.ejse.de/ku/anmeldung

DAS STADTTEILHAUS NEUWIEDENTHAL



Etwas versteckt, am Rande des wunderbaren Drachenthal Spielplatzes hinter der Altenwohnanlage am Rehrstieg und am Ende vom Stubbenhof, steht das STADTTEILHAUS. Es ist nicht zu übersehen.

Mitte der 90iger Jahre beschloss die Stadtentwicklungsbehörde den Bau des Stadtteilhauses zur Förderung des Zusammenlebens in Neuwiedenthal. Die BewohnerInnen des Stadtteils sollten einen Ort bekommen, an dem sie sich zu verschiedenen Freizeit- und Bildungsangeboten treffen können. Träger der Arbeit im Stadtteilhaus ist das Bezirksamt Harburg.

Der Verein „Neuwiedenthal aktiv e.V.“ gestaltet seit 2007 das Angebot des Stadtteilhaus. Er hat sich zum Ziel gesetzt, in Neuwiedenthal positive Lebensbedingungen für alle zu schaffen. So gibt es tolle Freizeitangebote für Kinder bis 12

Jahren und auch für Erwachsene, Familien, Alleinerziehende und Senioren.

Googeln Sie mal ‚Stadtteilhaus Neuwiedenthal‘ und schauen Sie sich den Flyer mit dem Programm für das erste Halbjahr 2025 an. Sie werden staunen, was dort alles los ist! Es gibt eine Müttergruppe, offenes Singen, eine Tanzgruppe und vieles mehr. Gleichzeitig bietet BI (Bildung und Integration) Deutsch- und Integrationskurse an.

Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

Das Stadtteilhaus gehört zu den vielen Orten im Stadtteil Neuwiedenthal wie das Jugendcafé, die Elternschule, der Nachbarschaftsgarten und die Nachbarschaftsmütter, wo engagierte Menschen dafür sorgen, dass Neuwiedenthal als bunter und multikultureller Stadtteil liebens- und lebenswert bleibt.





Liebe LeserInnen und Leser,

wussten Sie, dass sich rund 25.000 Freiwillige in und um Hamburg in Kirche und Diakonie engagieren? Ihre Aufgaben sind vielfältig!

Freiwillige hören zu, machen Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für ihre Gemeinde, sie schreiben Gemeindebriefartikel, pflegen Gärten, besuchen ältere Menschen, begleiten Flüchtlinge zu Behörden, verteilen Lebensmittel in der Tafel, singen im Chor und übernehmen Leitungsverantwortung im Kirchengemeinderat. Freiwillige machen durch ihren ehrenamtlichen Einsatz, ihre Entscheidungen und Kompetenzen Gemeinde überhaupt erst möglich. Kirche ohne Freiwillige? Geht gar nicht!

Wir sprechen von einer Kirchengemeinde. Im Wort Gemeinde steckt das Wort Gemeinschaft. Wir treffen uns zum Beispiel im Gottesdienst in einer Gemeinschaft der Glaubenden und feiern das Abendmahl als ein besonderes Zeichen der Gemeinschaft, die Gott uns schenkt.



Sommerfest 2024 im Thomasgarten

Es gibt viele Gelegenheiten in der Thomasgemeinde Gemeinschaft zu erleben.

Schauen Sie in den Gemeindebrief, in den Schaukasten oder auf unsere Homepage <https://www.thomasgemeindesuederelbe.de/>. Die Vielfalt der Angebote ist nur durch das gemeinsame Engagement von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen möglich. Und es gibt noch Luft nach oben!

Finden Sie Ihren Platz .
Wir freuen uns auf Sie!



Besondere Veranstaltungen

St. Nikolai | Finkenwerder

Sonntag, 13. Juli 2025 · 11 Uhr

KIRCHENMUSIKTAG in St. Nikolai

Thomaskirche | Hausbruch- Neuwiedenthal

Sonntag, 8. Juni · 17 Uhr

MEISTERKONZERT

mit Olena Malynovska (Hochschule für Musik und Theater Hamburg)

Eintritt frei, Kollekte für die Erhaltung der Orgel erbeten.

Samstag, 28. Juni · 18 Uhr

„SOMMERZEIT!“ – OFFENES SINGEN mit der Liedertafel Frohsinn Francop, dem Männergesangverein „Sängergelust Scheideholz“ und dem Vormittagschor der Michaeliskirche.

Leitung: Jan Kehrberger

Eintritt frei, Kollekte für die Erhaltung der Orgel erbeten.

Sonntag, 13. Juli · 17 Uhr

MEISTERKONZERT

mit „Akkordeon – erfrischend anders“

Eintritt frei, Kollekte für die Erhaltung der Orgel erbeten.

Sonntag, 10. August · 17 Uhr

GESPRÄCHSKONZERT

auf der Empore mit Jan Kehrberger

St. Maria Magdalena | Moorburg

Sonntag, 29. Juni · 15 Uhr

SOFA-GOTTESDIENST



mit einem Talkgast auf dem lila Sofa

Wir feiern 650 Jahre Moorburg zu Hamburg

Weitere Informationen unter

650jahre.hh-moorburg.de



St. Pankratius | Neuenfelde

Sonntag, 1. Juni · 16:30 Uhr

ORGELKONZERT

mit Martin Rieker (Bielefeld)

Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck, Georg Muffat, Johann Kaspar Kerll, Hugo Diestler u.a.

Sonntag, 6. Juli · 16:30 Uhr

ORGELKONZERT

mit Ulf Wellner (Lüneburg)

Werke von Melchior Schildt, Georg Böhm, Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach



Sonntag, 3. August · 16:30 Uhr

ORGELKONZERT

mit Berhard Klapprott (Weimar)
„Wir glauben all' an einen Gott“ –
ein altes Lied in neuen Gewändern –
Werke von Dietrich Buxtehude,
Samuel Scheidt, Johann Pachelbel
und Johann Sebastian Bach

Für alle Konzerte gilt: Eintritt frei,
Spenden erbeten

Michaeliskirche | Neugraben

Sünndag, 1. Juni 2025 · Klock 9:30

Gottesdienst in plattdeutscher
Sprache mit Walter Marquardt

jeden 2. Freitag im Monat · 19 Uhr

13. Juni, 11. Juli, 8. August

TAIZÉ-GOTTESDIENST

Dienstag, 3. Juni · 17:30 Uhr

ORGELMUSIK ZUM FEIERABEND
und Andacht

Samstag, 14. Juni · 18 Uhr

NACHBARSCHAFTSKONZERT

Quintett & mehr

Susanna Proskura, Sopran
Elbdeich-Rosengarten-Quintett
Samuel Raphaelis am Flügel
Antonin Rejcha, Klarinettenquintett,
Jan Kehrberger, Taufe im Lethe
(Uraufführung)

Eintritt frei; Kollekte für die
Kriegsopferhilfe der ukrainisch-
katholischen Kirche

Dienstag, 17. Juni · 17:30 Uhr

ORGELMUSIK ZUM FEIERABEND
und Andacht

Sonntag, 29. Juni · 17 Uhr

NACHBARSCHAFTSKONZERT

Klaviernachmittag

Jan Kehrberger spielt Beethoven

Eintritt frei; Kollekte für die
Kriegsopferhilfe der ukrainisch-
katholischen Kirche

Dienstag, 1. Juli · 17:30 Uhr

ORGELMUSIK ZUM FEIERABEND
und Andacht

Dienstag, 15. Juli · 17:30 Uhr

ORGELMUSIK ZUM FEIERABEND
und Andacht

Sonntag, 20. Juli · 18:30 Uhr

CHORKONZERT

Johannes Brahms: „Zigeunerlieder“

Rainer Th. Schmitz: „Lustige Tier-
lieder

mit dem Chor der Michaeliskirche,

Leitung: Jan Kehrberger und

Samuel Raphaelis am Flügel

Eintritt frei; Kollekte für das Hospiz
Leuchfeuer



WIR LADEN DICH EIN!

Singender Feierabend



MUSIK MIT KINDERN

Lieder lernen über Gott und die Welt - ein Kindermusical einstudieren und dabei Bibelgeschichten kennenlernen - in der Thomaskirche singen und damit anderen Menschen Freude bereiten - immer mutiger werden - ein Engel im Krippenspiel sein - immer schöner singen - Freundinnen und Freunde finden

Kinder ab 5 Jahren
Mo 17 Uhr oder Di 16.30 Uhr

Kinder ab 8 Jahren
Dienstag 17.30 Uhr

Thomaskirche/ Thomaszentrum

Blockflötenunterricht in Kleingruppen auf Anfrage

Leitung: Uta Nolte
(Kirchenmusik, Musikpädagogik, Blockflöte) Mail: u.nolte@thomasmehndesuederelbe.de
Tel.: (040) 796 54 86

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

SINGENDER FEIERABEND

Offenes Singen mit Ulli Glaser und der Band Indirekt
Freitag 18.07. / 19.09. / 14.11.
ab 18.30 Uhr

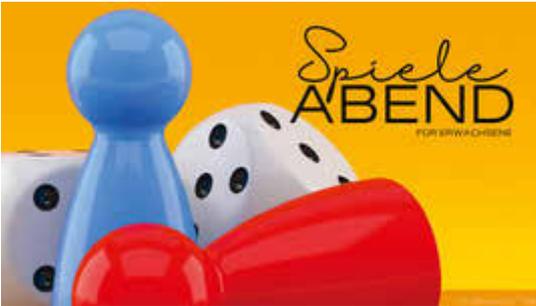
Thomaszentrum,
Leitung: Ulli Glaser
(mehr Info s. S. 21)

THOMASKANTOREI

Montag 20.00 bis 21.30 Uhr
Gemeindesaal Kirche
Leitung: Jan Kehrberger
Tel.: 0176 84962025

Pop CHOR GRENZENLOS

Proben Dienstag 19.30 Uhr
03.06. / 17.06. / 01.07. / 15.07.
26.08. / 09.09. / 23.09. / 07.10.
Michaeliskirche Neugraben
Leitung: Ulli Glaser
Tel.: 0176 77587427 u.glaser@thomasmehndesuederelbe.de



**NEU - NEU - NEU - NEU - NEU
SPIELEABEND für Erwachsene**

1. Dienstag i.M. 3.6. / 1.7. / 5.8.
19.00 bis spätestens 22.00Uhr
Thomaszentrum,
Info: l.roschewski@
thomasgemeindesuederelbe.de

SENIORENKREIS

Donnerstag in geraden Wochen
14.30 - 16.30 Uhr
12.6. / 26.6. / 10.7. / 24.7. / 7.8.
21.8./ 4.9. Thomaszentrum
Kontakt.: Klaus-Ulrich Fink
Tel.: 01577 5271742

BIBELKREIS

Freitag 16.30 – 18.00 Uhr
Thomaszentrum
Kontakt: Pastor Krüger
Tel.: (040) 7979100

COMPUTERKURS für Senioren

neue Kurse nach Bedarf möglich!
Kontakt:Steffen Langenberg
Tel.: (040) 796 21 01

HILFEN IM ALLTAG

NEUWIEDENTHALER TAFEL

Dienstag 11.00 bis 16.00 Uhr
Thomaskirche Kirchenkeller

STADTTEILDIAKONIE

Sozialberatung durch
Karen Spannhake
Cuxhavener Straße 323,
sicher zu erreichen
Do 10 – 12 Uhr
Tel.: 040 701 52 08

ANONYME ALKOHOLIKER AA

Gruppentreffen Dienstag 20 Uhr
im Thomaszentrum Kontakt
Rainer Tel.: 040 701 78 71

TELEFONSEELSORGE

rund um die Uhr erreichbar
Tel.: 08001110111 oder 116123
oder 08000222

KINDER-und JUGENDTELEFON

Montag bis Samstag 14 - 20 Uhr
Tel.: 116111



THOMASKIRCHE, Sonntag 11 Uhr

JUNI

- 1.6. Pn. Bettina v. Thun A
- 8.6. Pfingstsonntag P. Ulrich Krüger A
- 15.6. P. Reinhard Brunner
- 22.6. P. Lion Mohnke A
- 28.6. Sonnabend 11.00 und 14.00 Uhr
Konfirmation P. Ulrich Krüger
- 29.6. P. Lion Mohnke A

JULI

- 6.7. Familienkirche mit Kinderkirchenmusik
Uta Nolte, Pn. Susanne Lindenlaub-Borck
und Familienkirchenteam
anschließend: SOMMERFEST im Thomasgarten
- 13.7. P. Ulrich Krüger A
- 20.7. Waldgottesdienst auf dem Reiherberg
P. Lion Mohnke, Musik: Ulli Glaser

AUGUST SOMMERKIRCHE

Gottesdienste in Thomas:

- 3.8. 10.00 Uhr Pn. Arantxa Held
- 24.8. 10.00 Uhr P. Ulrich Krüger

Die weiteren Gottesdienste der SOMMERKIRCHE in den 7 evangelischen Süderelbegemeinden finden Sie auf S.10.



ST. GERTRUD, Sonntag 9.30 Uhr

! ACHTUNG !

Seit April 2024 bis Herbst 2025 wird St. Gertrud renoviert. Gottesdienste für die Gemeinde sind am Sonntag um 11 Uhr in der Thomaskirche. Aber es geht voran!

SEPTEMBER !save the date!

Für Sonntag 7.9. 25 ist die Wiedereröffnung der frisch renovierten Altenwerder St. Gertrudkirche geplant.

Danach lädt der Förderverein Altenwerder zum Klönsnack rund um die Kirche ein.

Für aktuelle Informationen schauen Sie bitte auf unsere homepage:

www.thomasgemeindesuederelbe.de





PFARRAMT

Pastor Ulrich Krüger
Tel.: (040) 79 79 100
u.krueger@
thomasgemeindesuederelbe.de

KIRCHENGEMEINDERAT

Vorsitzende Marianne Krautschneider
Tel.: (040) 791 418 10

HAUSMEISTERIN

Valentina Koch Tel.: 0157 37766128

KÜSTER Thomaskirche

Mulumba Kozongo
m.kozongo@
thomasgemeindesuederelbe.de

KÜSTER Altenwerder

Georg Schindler Tel.: 0176 89010796

JUGENDARBEIT

Evangelische Jugend Süderelbe
Nico Paasch Tel.: 0151 40144029
n.paasch@ejse.de

GEMEINDEBÜRO

Willkommen!

Nicole Reut und Claudia Ströming
Lange Striepen 3a, 21147 Hamburg
Tel.: (040) 796 02 08
info@thomasgemeindesuederelbe.de
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do 11-13 Uhr
www.thomasgemeindesuederelbe.de

KIRCHENMUSIK

Ulli Glaser (Popularmusik)
Tel.: 0176 77587427
Jan Kehrberger
(klassische Kirchenmusik)
Tel.: 0176 84962025

KINDERKIRCHENMUSIK

Uta Nolte
Tel.: (040) 796 54 86

KIRCHENMUSIK ALTENWERDER

Andre Bisanz Tel.: (040) 491 38 60

KIRCHENFÜHRUNGEN

Bernd Meyer Tel.: 0179 5290857

Impressum THOMASBRIEF

Herausgegeben im Auftrag des
Kirchengemeinderates der Thomasgemeinde.
Redaktion und Layout:
Susanne Czekalla, Susanne Lindenlaub-Borck,
Reinhard Peters-Schneider
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 500
Martin-Luther Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Fotos: Thomasgemeinde Archiv, privat, pixabay
Bernd Meyer (AW)